

Das Ain und Drenzigste Capitel.

Von den Ginettn Bißn.



Je Gebiß alla ginetta sollen folgender Gestalt gemacht seyn / Der Galgen oder die Erhöhung in der Mitten des ginettn Gebiß / sol so hoch gemacht werden / als man sonst Plegt das Aug an der Stangen zumachen / wie bey Num: 49. zu sehen.

Nota.

An dergleichen Mundstück wie Num: 49. bey B. zu sehen kan man allerley Walken machen und wegf nehmen / wie an den Probier Mundstücken Num: 52. Wann aber das Pferd das Maul auffsperrte / wegen so grosser Höhe des Galgen / weil es den Gaumen gar zu fleischig oder empfindlich hat / so muß man die Erhöhung zu ruck biegen / oder niederer machen / wie Num: 49. bey A. zu sehen / in solchem Fall aber / muß man das Künraiff / das ist / den ganzen eisernen Bogen C. omb so viel kürzer machen.

E N D E.

Gedruckt zu Wienn in Oesterreich / bey Gregor Gelbhaar / auff der hohen Brucken / Röm: Kay: Mitt: Hof- und Ainer Löbl: Nider Osterreichischen Landtschafft Buchdrucker / Im Jahr Christi / M. DC. XXV.